

70710-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Gemeinde Ihringen - Kindergarten Hinterhöf - Objektplanung

OJ S 24/2024 02/02/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Ihringen, Abriss und Neubau Kindergarten Hinteröf

E-Mail: hildenbrandt.andreas@ihringen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Gemeinde Ihringen - Kindergarten Hinterhöf - Objektplanung

Beschreibung: 2-stufiges Planerauswahlverfahren Objektplanung: Abriss und Neubau Kindergarten

Kennung des Verfahrens: 5d33e32c-6e80-454b-8aa0-7bd4a79e7293

Interne Kennung: DRESO_S-2024-0002

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Schulweg 19, 79241 Ihringen

Stadt: Ihringen

Postleitzahl: 79241

Land, Gliederung (NUTS): Breisgau-Hochschwarzwald (DE132)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 560 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: I AUSSCHLUSSKRITERIEN 1) Fristgerechter Eingang des Teilnahmeantrages gem. § 57 Abs. 1 und 3 VgV 2) Vollständigkeit des Teilnahmeantrages gem. § 57 Abs. 1 und 3 VgV 3) Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1, 2, 3 GWB vorliegen (Gründe im Zusammenhang mit einer strafrechtlichen Verurteilung), bzw. Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung nach § 125 GWB 4) Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 4 GWB (Gründe im

Zusammenhang mit Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben), bzw. Nachweis nach § 123 Abs. 4 S. 2 GWB 5) Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 124 GWB (Gründe im Zusammenhang mit Insolvenz, Interessenskonflikten oder beruflichem Fehlverhalten), bzw. Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung nach §125 GWB 6) Eigenerklärung, dass keine für den Auftrag relevante Abhängigkeit von Ausführungs- und Lieferinteressen vorliegt gem. §44 Abs. VgV §4 7) Liegen Ausschlussgründe zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022 /576 des Rates vom 8. April 2022 vor. 8) Eignungserklärung, dass die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister vorhanden ist. 9) Eigenerklärung, dass als Berufsqualifikation der Beruf des Architekten vorliegt gem. § 75 Abs. 1 und 2 VgV 10) Eigenerklärung, dass im Auftragsfall eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (auftragsübergreifend oder auftragsbezogen) abgeschlossen wird: Personenschäden mind. 2 Mio. EUR, sonstige Schäden mind. 1 Mio. EUR) gem. § 45 Abs. 1 Nr. 3 VgV II FEHLENDE UNTERLAGEN Es wird darauf hingewiesen, dass fehlende oder unvollständige Unterlagen und Angaben nicht bei den Bewerbern nachgefordert werden. Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass veraltete /abgelaufene Erklärungen nicht nachgefordert werden (gemäß § 56 Absatz 2 Satz 2 VgV). III BIETERPLATTFORM Die Bewerbungsunterlagen stehen auf der Bieterplattform tender24 zur Verfügung (Link siehe unter I.3 der Bekanntmachung). IV BIETERGEMEINSCHAFTEN /EIGNUNGSLEIHE/ UNTERAUFTRAGSVERGABE - Bietergemeinschaften geben eine gemeinsame Bewerbung ab. Geforderte Eigenerklärungen und/oder Nachweise sind für jedes Bietergemeinschaftsmitglied gesondert zu erklären und vorzulegen. Dazu sind die entsprechenden Seiten zu kopieren und kenntlich zu machen, von welchem Bietergemeinschaftsmitglied die/der Erklärung/Nachweis stammt. Ferner ist eine Bietergemeinschaftserklärung (Anlage 1 der Bewerbungsunterlagen) abzugeben, in der auch der Vertreter der Bietergemeinschaft mit postalischer und elektronischer Adresse zu benennen ist. - Im Fall der Eignungsleihe oder beabsichtigter Unterauftragsvergabe sind geforderte Eigenerklärungen und/ oder Nachweise von dem Eignungsverleiher/Unterauftragnehmer vorzulegen. Der AG behält sich vor, einen Nachweis der Verfügbarkeit im Auftragsfall vor Auftragserteilung zu fordern. Auf §§ 43, 47 VgV wird verwiesen. Zur Angabe der notwendigen Nachweise soll das Bewerbungsformular verwendet werden, das über die Bieterplattform Tender24 zur Verfügung gestellt wird (Link siehe I.3 der Bekanntmachung). Der Teilnahmeantrag ist elektronisch Über die Bieterplattform einzureichen (Link siehe I.3 der Bekanntmachung). Die Registrierung auf der Bieterplattform wird ausdrücklich empfohlen. Nach Erfolgreicher Registrierung werden Sie über Änderungen oder beantwortete Rückfragen per E-Mail informiert V Beauftragung und Realisierung: Es besteht kein Anspruch auf Realisierung. Des Weiteren behält sich der Auslober vor, die ausgeschriebenen Leistungen nicht vollumfänglich zu beauftragen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

v gv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Entrichtung von Steuern: Alle Ausschlussgründe sind nachstehend unter Zusätzliche Informationen zu finden, sowie im Bewerbungsformular/Teilnahmeantrag.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Gemeinde Ihringen - Kindergarten Hinterhöf - Objektplanung

Beschreibung: Die Gemeinde Ihringen beabsichtigt den bereits bestehenden Kindergarten Hinterhöf abzureißen und neuzubauen. Die Abbruchplanung ist ebenfalls vollumfänglich Teil der Ausschreibung bzw. des späteren Planungsauftrages. Die Interimscontainer wurden bereits vorab separat durch die Gemeinde Ihringen ausgeschrieben. Eine Machbarkeitsstudie inklusive Raumprogramm und Kostenschätzung wurde bereits vorab erstellt (siehe Anhang). Es werden allgemeine Bereiche (Personal, Büro, Mehrzweckraum, Speiseraum, etc.) benötigt, sowie 2 Gruppen U3 und 4 Gruppen Ü3. Es wird ein KfW40 Standard angestrebt. Die Machbarkeitsstudie dient als Grundlage, soll aber in den Leistungsphasen 1 und 2 nochmals fortgeschrieben und finalisiert werden und kann ggf. nach Rücksprache mit dem Bauherr, Träger und Nutzer noch eine Überarbeitung/Anpassung erfahren. Grundstücksgröße: 3.290 m² Bebauung Bestand/abzureißen: 760 m² Geplante Bebauung: etwa 915 m² mit 2 Vollgeschossen Vorzugsweise Holzbauweise, teilweise Unterkellerung Es wird darauf hingewiesen, dass kein Anspruch auf Realisierung/ Projektumsetzung besteht. Darüber hinaus behält sich der Auftraggeber vor die Bauleitung regional einzufordern. Hierfür werden die entsprechenden Objektplanungsleistungen im zweistufigen Verhandlungsverfahren ausgeschrieben: Stufe 1: Präqualifikationsverfahren mit Auswahl Bewerber mit den höchsten Punkten (maximale Punktzahl 500 Punkte). Wenn mehr als 5 Bewerber in Stufe 2 berechtigt wären, wird gelost. Stufe 2: Verhandlungsverfahren mit Bieterpräsentation mit den erfolgreichen Bewerbern aus der Stufe 1 (maximal 5) Geplante Auftragsvergabe im Gemeinderat: Ende Mai 2024 Geplanter Beginn Planung: Anfang Juni 2024 Der Bauherr beabsichtigt nach aktuellem Stand die stufenweise Beauftragung. Hinweis. Die ersten Planungsbesprechungen sollen bereits im Juni/Juli 2024 stattfinden. Ausgeschrieben werden Objektplanungsleistungen gemäß § 34 HOAI. Die Leistungen werden im Verhandlungsverfahren nach VgV europaweit ausgeschrieben. Alle Kriterien (Ausschluss- und Auswahlkriterien) sind im Bewerbungsformular/Teilnahmeantrag ersichtlich, dies muss zwingend vollständig ausgefüllt und unterschrieben werden. Ebenfalls werden die Kriterien und das Honorarformblatt für Stufe 2 vorab zur Information mit hochgeladen (sind erst in Stufe 2 auszufüllen).

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Schulweg 19, 79241 Ihringen

Stadt: Ihringen

Postleitzahl: 79241

Land, Gliederung (NUTS): Breisgau-Hochschwarzwald (DE132)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 27/05/2024

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Stufe 1: Ausschlusskriterium: 1) Eigenerklärung, dass als Berufsqualifikation der Beruf des Architekten vorliegt gem. § 75 Abs. 1 VgV 2)

Eigenerklärung, dass Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister gegeben sein muss, gem. § 44 Abs. 1 VgV, § 46 Abs. 3 Nr. 6 VgV Alle Ausschluss- und Auswahlkriterien mit Bepunktung und Gewichtung sind im Teilnahmeantrag/Bewerbungsformular zu finden, welches unterschrieben und ausgefüllt werden muss.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Detaillierte Bepunktung siehe Teilnahmeantrag. Stufe 1: 1. Auswahlkriterium: Eigenerklärung über den durchschnittlichen letzten 3 Geschäftsjahren gemäß § 45 Absatz 1 bis 5 VgV: Mindestpunktzahl bis 450.000 EUR netto p. a., Höchstpunktzahl ab 850.000 EUR netto p.a. (Wichtung 20 %)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Detaillierte Bepunktung siehe Teilnahmeantrag. Stufe 1: 2. Auswahlkriterium: Angabe von drei technischen Fachkräften oder der technischen Stellen - Projektleiter, stellv. Projektleiter, Bauleiter (Angabe: Name, Berufsbezeichnung, voraussichtliche Projektposition, Berufserfahrung in Jahren): Mindestpunktzahl: keine /unvollständige Angaben, Höchstpunktzahl bei Angabe von Projektposition, Name, Beruf, Berufserfahrung in Jahren von 3 vorgesehenen Projektmitarbeitenden: Projektleiter, stellv. Projektleiter, Bauleiter. Gewichtung: 10% 3. Auswahlkriterium: Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich ist. Mindestpunktzahl Mitarbeiteranzahl bis 5, Höchstpunktzahl: Mitarbeiterzahl: ab 10. Gewichtung: 10% 4. Auswahlkriterium: Eine Referenzliste über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge liegt vor. Der Teilnehmer hat geeignete Referenzen nachzuweisen. Geeignete Referenzen sind Referenzen, die vergleichbar sind. Vergleichbar sind Referenzen, wenn Sie die geforderten Mindestanforderungen erfüllen und die Leistungserbringung erfolgreich war. Jedes der drei Referenzobjekte hat eine Gewichtung von 20 % = Gesamtgewichtung: 60% Mindestanforderungen: 1. Höhe der anrechenbaren Herstellkosten der Referenz, mindestens: KG300+KG400: 2.500.000 € netto 2. Mindesthonorarzone III oder höher 3. Objektplanung § 34 HOAI, LPH 2 bis 8 vollständig erbracht 4. Projektart: Kindergarten oder Schule 5. Projektfertigstellung in den letzten 10 Jahren (seit 01.02.2014) Der Bieter erklärt, dass alle in der Referenzliste aufgeführten Referenzen die Mindestanforderungen erfüllen. Eine geeignete /vergleichbare Referenz liegt vor, wenn die Mindestanforderungen erfüllt sind. Bitte pro Referenz maximal eine Seite als Nachweis der u.g. Kriterien abgeben bzw. über die Vergabepattform hochladen. Die maximale Punktzahl für die Referenzliste kann durch das Einreichen von 3 Referenzen erreicht werden. Mit Erfüllung der Mindestanforderungen wird

die Punktzahl für die jeweilige Referenz vergeben. Sollte eine Referenz eine Mindestanforderung nicht erfüllen, wird diese Referenz mit 0 Punkten bewertet, demnach müssen alle Mindestanforderung mindestens erfüllt sein, damit die Referenz bewertet werden kann. Es werden keine Angaben nachgefordert! Anlage 3 des Teilnahmewettbewerbs muss ausgefüllt sein und Referenznachweise abgegeben werden.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation des Projektteams

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Berufliche Qualifikation des Projektteams

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Erfahrung des Projektteams

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18d4117004f-be106dd252fb5bf

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 18/03/2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.tender24.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 04/03/2024 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 6 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Fehlende Bieterunterlagen können nicht nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es wird darauf hingewiesen, dass fehlende oder unvollständige Unterlagen und Angaben nicht bei den Bewerbern nachgefordert werden. Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass veraltete/abgelaufene Erklärungen nicht nachgefordert werden (gemäß § 56 Absatz 2 Satz 2 VgV).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer, die unter VI.4.1 angegeben ist, gestellt werden, solange die Vergabestelle noch keinen wirksamen Zuschlag erteilt hat. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem die Vergabestelle die unterlegenen Bieter über die beabsichtigte Zuschlagserteilung mit den nach § 134 GWB erforderlichen Angaben informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind (§§ 134, 135 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, wenn der Antragsteller die geltend gemachten Verstöße gegen Vergabevorschriften bereits vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber der Vergabestelle nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat bzw. wenn der Antragsteller Vergabeverstöße, die bereits aufgrund der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar waren, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gerügt hat. Ferner ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Drees & Sommer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Drees & Sommer

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Ihringen, Abriss und Neubau Kindergarten Hinteröf

Registrierungsnummer: DE142214705

Postanschrift: Gemeinde Ihringen, Bachenstr. 42, 79241 Ihringen

Stadt: Ihringen

Postleitzahl: 79241

Land, Gliederung (NUTS): Breisgau-Hochschwarzwald (DE132)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Bauamt Herr Hildenbrandt, Frau Tebel

E-Mail: hildenbrandt.andreas@ihringen.de

Telefon: 004976687108-33

Internetadresse: <https://www.ihringen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

8.1. ORG-7002

Offizielle Bezeichnung: Drees & Sommer

Registrierungsnummer: DE153533335

Postanschrift: Salzstraße 15

Stadt: Freiburg

Postleitzahl: 79098

Land, Gliederung (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Land: Deutschland

E-Mail: jana.schirmer@dreso.com

Telefon: 00497618817901453

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7003

Offizielle Bezeichnung: Drees & Sommer

Registrierungsnummer: DE153533335

Postanschrift: Drees & Sommer, Salzstraße 15

Stadt: Freiburg

Postleitzahl: 79098

Land, Gliederung (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Jana Schirmer

E-Mail: jana.schirmer@dreso.com

Telefon: 00497618817901453

Internetadresse: <https://www.dreso.com>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium
Karlsruhe

Registrierungsnummer: DE811469974

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76247

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk-bwl.de

Telefon: 00497219260

Internetadresse: <https://www.rp.baden-wuerttemberg.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. **ORG-7005**

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7a38ca15-ce3a-460c-bd5f-d4dee7bce457 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 31/01/2024 16:24:10 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 70710-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 24/2024

Datum der Veröffentlichung: 02/02/2024